

10.1 Allgemeine Angaben zur Abwasserwirtschaft

Siehe Anlage

Anlagen:

- WEA Verweyen Antrag Wasserentnahme_us.pdf
- WEA Verweyen Antrag Grabenverrohrung.pdf

**Antrag auf wasserrechtliche
Erlaubnis nach § 8 WHG für
die Entnahme von Grundwasser**



Landkreis Aurich
Amt für Kreisstraßen,
Wasserwirtschaft und Deiche
Gewerbestraße 61
26624 Südbrookmerland

| | |
|-----------------|---------------|
| Eingangsstempel | Sichtvermerke |
| | IV/66 |
| | IV/66.5 |

| |
|------------------------------------|
| Antragssteller(in) |
| Name, Vorname, Firmenbezeichnung: |
| Theodor Verweyen |
| |
| Anschrift: |
| Westerstraße 16 |
| 26553 Dornum |
| |
| Telefon: |
| 04402/9725-0 |
| Email: |
| rasteder-projektierung@t-online.de |

zutreffendes bitte ankreuzen

| | |
|----|--|
| 1. | <p>Hiermit beantrage(n) ich/wir eine Erlaubnis gemäß § 8 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) für:</p> <p><input type="checkbox"/> die Entnahme von Grundwasser zur Wasserhaltung (siehe 2.)</p> <p><input type="checkbox"/> die Wiedereinleitung des entnommenen Grundwassers (siehe 3.)</p> <p style="padding-left: 20px;"><input type="checkbox"/> in ein Oberflächengewässer</p> <p style="padding-left: 20px;"><input type="checkbox"/> in den Untergrund</p> <p><input type="checkbox"/> Die Einleitung des entnommenen Grundwassers in die öffentliche Regenwasserkanalisation wird gesondert bei der Stadt/Gemeinde beantragt.</p> |
| 2. | <p>Grundwasserentnahme</p> <p>Betroffene Grundstücke: Standort WEA 01 Verweyen</p> <p>Anschrift:</p> <p>Gemarkung: Dornum Flur: 5 Flurstück(e): 85/1</p> <p>Eigentümer: Theodor Verweyen</p> <p>Verfahren zur Grundwasserabsenkung:</p> <p>Einbauen einer Tiefendrainage in 5,00m Tiefe OK, nach Aushub der Baugrube. Anschluss der Tiefendrainage an die Induxpumpen, nach Förderung des Grundwassers und Einleitung in die vorhandenen Zuggräben in geschlossener Wasserhaltung. Dauer der Absenkung ca. 4 Wochen.</p> |

| | |
|--|--|
| Entnahmemenge: <u>20 m³/Stunde</u> <u>280 m³/Tag</u> - <u> </u> m ³ /Jahr (Abhängig von der Entnahmemenge/Jahr kann eine Umweltverträglichkeitsprüfung oder Vorprüfung erforderlich werden – sh. hierzu unter Punkt 5 Hinweise) | |
| Beginn und Dauer der Grundwasserentnahme: | |
| Gesamtentnahmemenge: ca. 10.000 m ³ | |
| Geländehöhe (bezogen auf NN): | 1,2 m NN |
| Beabsichtigte Absenkungstiefe (bezogen auf NN): | ca. 5,00 m NN |
| Reichweite des Absenkungstrichters (Darstellung im Lageplan erforderlich): | m |
| Im Wirkungsbereich der Absenkung sind vorhanden: (Darstellung im Lageplan erforderlich) | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Buschwerk/Grünland Fläche: | 46.000 m ² |
| <input type="checkbox"/> Bäume | |
| <input type="checkbox"/> Gebäude (gemäß gesonderter Beschreibung und Darstellung im Lageplan) | |
| <input type="checkbox"/> Öffentliche Verkehrs-, Versorgungs- und Entsorgungsanlagen und sonstige Anlagen (gemäß gesonderter Beschreibung und Darstellung im Lageplan) | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Es werden folgende Maßnahmen zur Beweissicherung getroffen: (ggf. nähere Beschreibung im Erläuterungsbericht) | |
| Anbau eines Mengenzählers hinter dem Absetzbecken bei geschlossener Wasserhaltung | |
| 3. | Wiedereinleitung in ein Gewässer bzw. in den Untergrund |
| Einleitungsstelle (Darstellung im Lageplan erforderlich) | |
| Rechtswert: <input type="text"/> | Hochwert: <input type="text"/> |
| Gemarkung: Dornum | Flur: 5 Flurstücke: 85/1 |
| Eigentümer: Theodor Verweyen | |
| Anschrift: Westerstraße 16, 26553 Dornum | |
| Gewässer | <input checked="" type="checkbox"/> III. Ordnung _____ |
| Name/Bezeichnung: | <input type="checkbox"/> II. Ordnung Nr. _____ |
| | <input type="checkbox"/> I. Ordnung _____ |
| Unterhaltsverband: | <input checked="" type="checkbox"/> Entwässerungsverband |
| | <input type="checkbox"/> Sielacht |
| 4. | Ort, Datum, rechtsverbindliche Unterschrift der Antragsstellerin/des Antragstellers |
| <i>Pastede</i> , den <i>14.07.2023</i> , <i>M. Potes</i> | |

Bitte Hinweise auf Seite 3 beachten

5. **Hinweise:**

Das Antragsformular ist zusammen mit den nachfolgend aufgeführten Antragsunterlagen bei der unteren Wasserbehörde in Papierform einzureichen (jeweils in 2-facher Ausfertigung¹ im Original vom Antragssteller unterschrieben).

Zur Beschleunigung des Verfahrens wird die zusätzliche Übersendung der Antragsunterlagen per E-Mail empfohlen.

Als Anlagen sind grundsätzlich² erforderlich:

- **Erläuterungsbericht**
- **Übersichtsplan** (Stadtgebiet) mit Darstellung der Lage der Baumaßnahme Maßstab 1 : 5.000
- **Lageplan** Maßstab 1 : 1.000
auf der Grundlage des amtlichen Katasterplanes mit eingetragener Baumaßnahme, Entnahmeanlage, Einleitungsstelle ins Gewässer sowie von der Maßnahme betroffener Gebäude und sonstiger Anlagen
- **Hydraulische Berechnung der Grundwasserabsenkung**
- **Schichtenverzeichnisse des Untergrundes**
- **Beweissicherungsmaßnahmen** (Erläuterung der Maßnahmen)

Unterlagen zur Umweltverträglichkeitsprüfung

- in folgenden Fällen ist gemäß Anlage 1 Nr. 13.3 zum UVPG eine Prüfung erforderlich

| | | Entnahmemenge | Erforderliche Unterlagen |
|---|-----------------------------|------------------------------|--|
| 1 | Standortbezogene Vorprüfung | ab 5.000 m ³ | Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 Nr. 2 zum NUVPG |
| 2 | Allgemeine Vorprüfung | ab 100.000 m ³ | Fachliche Bewertung zu den Kriterien nach Anlage 2 zum NUVPG |
| 3 | UVP-Pflicht | ab 10.000.000 m ³ | Im Einzelfall abzustimmen |

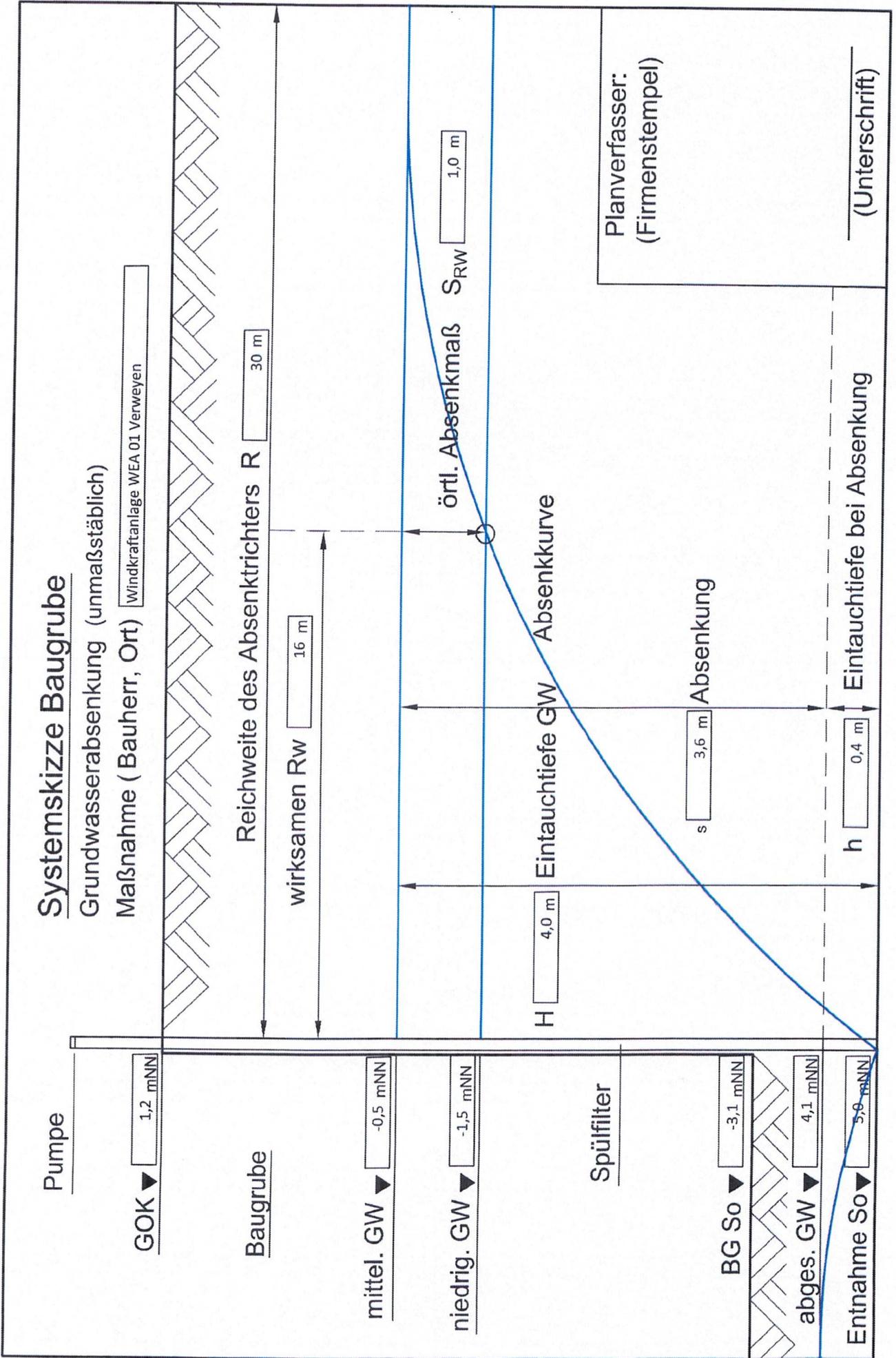
(Wenn im Rahmen der Vorprüfung die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung festgestellt wird, sind weitere Unterlagen vorzulegen, da dann gemäß § 11 Abs. (1) WHG ein förmliches Verfahren durchzuführen ist.)

Bei Einleitung in ein Gewässer:

- **chemische Analyse des Grundwassers** entsprechend der Parameterliste für Grundwasseruntersuchungen in Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde
- **ggf. Angaben zur Abwasservorbehandlung**
- **Hydraulischer Nachweis zur schadlosen Ableitung in Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde**

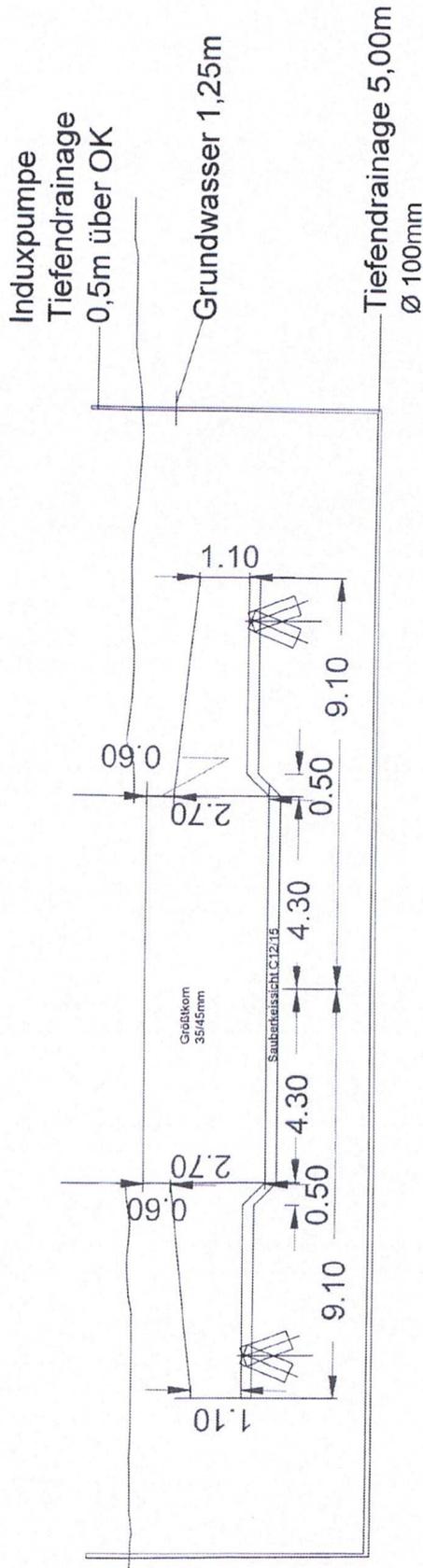
¹ Zur Beschleunigung des Verfahrens können weitere Ausfertigungen der Antragsunterlagen durch die Genehmigungsbehörde angefordert werden.

² Im Einzelfall können weitere Unterlagen (z.B.: baustatische Nachweise) durch die Genehmigungsbehörde angefordert werden.



Fundament

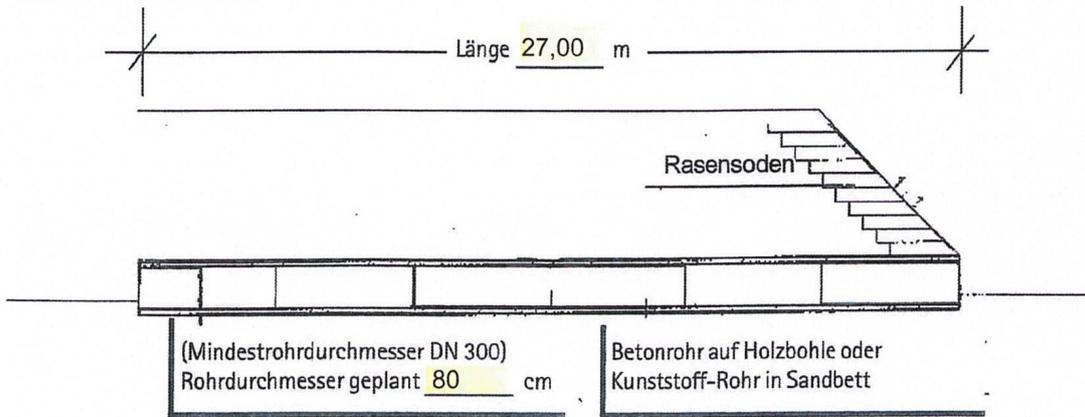
E-138 EP3 E3-HST-131-FB-C-01 TmA 18,20m Standort WEA 01 Verweyen



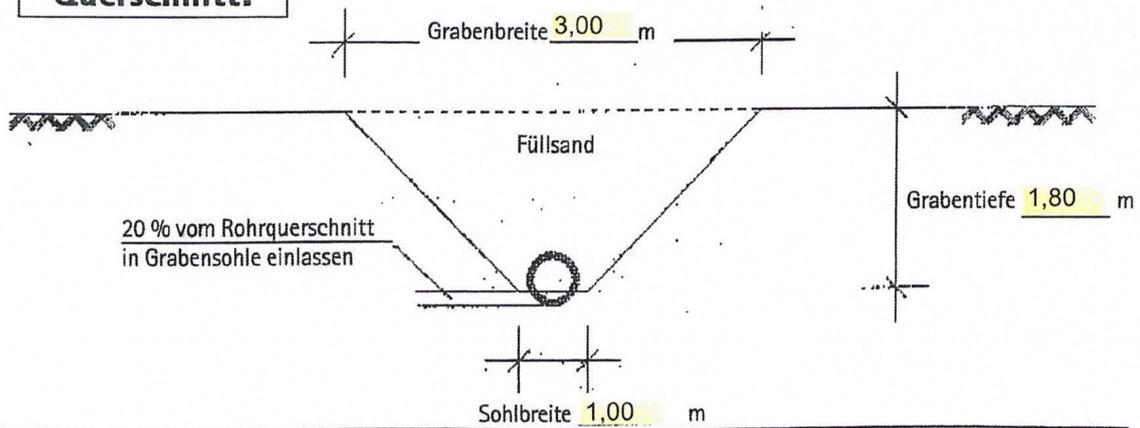
| | | | |
|--|--|----------------------------------|--|
| Standort WEA 01 Verweyen | | Rechtliche Beschreibung GmbH | |
| Gemarkung: Dornum | | Zum Brinn 40 | |
| Flur: 5 | | 26180 Rastede Tel. 04402/97250 | |
| Flurstück: 85/1 | | Theodor Verweyen | |
| WEA 03 | | Weidenstraße 16 | |
| Enercon E-138EP3E3 Nabenhöhe 111m Radius 1/4 H = 104,2 m | | 26553 Dornum | |
| Erstellung: | | Erhebung von 1 Windenergieanlage | |
| Bearbeitet: | | Thal | |
| Standort: | | Dornum | |
| Lageplan: | | Wasserebene WEA 01 | |
| Datum: | | 02.09.2023 | |
| T. Weber | | 1. | |

Systemzeichnung

Längsschnitt:



Querschnitt:



Bemerkungen:

Auf der Alten Dammstelle wird durch eine Neue Verrohrung hergerichtet für die
Neue Zuwegung zur Errichtung einer Windenergieanlage WEA Verweyen

10.2 Entwässerungsplan

10.3 Beschreibung der abwasserrelevanten Vorgänge

10.4 Angaben zu gehandhabten Stoffen

10.5 Maßnahmen zur Vermeidung von Abwasser

10.6 Maßnahmen zur Überwachung der Abwasserströme

10.7 Angaben zum Abwasser am Ort des Abwasseranfalls und vor der Vermischung

10.8 Abwassertechnisches Fließbild

| |
|--|
| 10.9 Abwasseranfall und Charakteristik des Rohabwassers |
|--|

| BE Nr. | Bezeichnung der Betriebseinheit | Stoffstrom Nr. lt. Fließbild | Abwasserart | Höchstmenge | | Parameter | Höchstkonzentration [mg/l] | Höchstfracht [kg/h] | Ableitung |
|--------|---------------------------------|------------------------------|-------------|---------------------|---------------------|-----------|----------------------------|---------------------|-----------|
| | | | | [m ³ /h] | [m ³ /d] | | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| | | | | | | | | | |

| |
|---------------------------------|
| 10.10 Abwasserbehandlung |
|---------------------------------|

| BE. Nr. | Bezeichnung der Abwasserbehandlung | Stoffstrom Nr. lt. Fließbild | Abwasserzuflu ß [m³/h] | Parameter | Zulauf | | Ablauf | | Ableitung / Einleitung |
|------------|---------------------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------|-----------------------------------|----------------------------|-----------------------------------|----------------------------|---------------------------|
| | | | | | Höchstkonzentratio n [mg/l] | Höchstfrach t [kg/h] | Höchstkonzentratio n [mg/l] | Höchstfrach t [kg/h] | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |

10.11 Auswirkungen auf Gewässer bei Direkteinleitung

10.12 Niederschlagsentwässerung

- Einleitung in die kommunale Regenwasserkanalisation (Indirekteinleiter)

Vorbehandlung

- Ja
 Nein

- Direkteinleitung in das Grundwasser über

Sickergraben, Sickerwasser

Drainage

Sickerschacht

sonstige (benennen)

Vorbehandlung

- Ja
 Nein

- Direkteinleitung in ein oberirdisches Gewässer

Vorbehandlung

- Ja
 Nein

Findet eine Regenwassernutzung statt?

- Ja
 Nein

10.13 Sonstiges